Inmitten prächtiger Gartenanlagen liegt das Geistliche und Kulturelle Zentrum Kloster Kamp. Finde hier Zeit für Einkehr und innere Ruhe und entdecke in der Schatzkammer kostbare Zeugnisse einer langen Geschichte.

Kulturpäckchen, gefüllt mit erlesenen Zielen und unendlichen Entdeckungen, warten auf Dich:

www.dein-nrw.de/kulturland

GEFÖRDERT DURCH EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung – Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

---

Anfrage an **ReiseMission**, Jacobstraße 10, 04105 Leipzig, Telefon: 0341 308541-0, Fax: 0341 308541-29

Rechtzeitige Rückmeldung sichert den günstigen Reisepreis. Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ Ich wünsche detaillierte **Programme** zur **Reise Nr.**:______________ bzw. zu den umseitig angekreuzten Reisen.

☐ Zusätzlich möchte ich das Programm mit folgendem **Tagesausflug** verlängern:______________

☐ Ich möchte ein Angebot für eine___**-tägige Reise** vom________bis________, für ca.___Personen, Abfahrtsort__________

Das Programm soll individuell gestaltet werden und folgende Orte beinhalten:

____

____

Bemerkung, etwa zur Zielgruppe:______________________________

☐ Ich möchte den kostenfreien Newsletter von ReiseMission beziehen

Name:	Vorname:	Titel:	Tel.:
Straße/Nr.:		PLZ/Ort:	
E-Mail:			

Datum / Name - Gemeinde/Bildungsstätte/sonst. Organisation:______________________ NRW/06-19

Bildnachweise: Tourismus NRW e.V.; Siebengebirge-Beethoven-Wanderweg; Pixabay; Sonja Werner

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 425
Handwerk, Design und Industrie

Reise-Nummer: DE-E-69 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach **Bergisch Gladbach**. Besichtigung der **Papiermühle Alte Dombach**, welche auf das 17. Jhd. zurückgeht. Das größte **Papiermuseum Deutschlands** präsentiert mächtige Papiermaschinen, Herstellungsprozesse und lädt zum Papierschöpfen ein. Weiterfahrt nach **Solingen**, ein im 19 Jhd. international bedeutendes Schneidwaren-Produktionszentrum. Führung im **Deutschen Klingenmuseum Solingen** mit Sammlung von Blankwaffen, Schneidgeräten und Bestecken. Möglichkeit zum Besuch des historischen LVR-Industriemuseums **Gesenkschmiede Hendrichs** oder Bummel zu den Traditionsbetrieben mit ihren Werkstätten. Hotelbezug für 4 Nächte in **NRW**.

2. Tag: Fahrt nach **Essen**. Geführter Rundgang in der **Villa Hügel** zur Familien- und 200-jährigen Firmengeschichte der Industriellen-Dynastie Krupp. In dem ehemaligen Wohn- und Repräsentationshaus setzt eine Stiftung die Tradition großer Ausstellungen fort. Rundgang in Eigenregie im **UNESCO-Welterbe Zollverein**, ein modernes Kulturzentrum. In der einst größten Steinkohlenzeche der Welt wurde bis 1986 Steinkohle gefördert. Weiterfahrt nach **Ratingen**. Führung im LVR-Industriemuseum **Textilfabrik Cromford**, der ersten Fabrik auf dem europäischen Kontinent. An originalgetreu nachgebauten Maschinen aus dem 18. Jhd. wird hier die Verarbeitung von Baumwolle gezeigt. Möglichkeit zum Spaziergang im umliegenden englischen Landschaftspark.

3. Tag: Fahrt nach **Euskirchen**. Besichtigung in der historischen, einst florierenden **Tuchfabrik Müller**. Seit der Schließung 1961 blieb hier alles unverändert. Am historischen Maschinenpark kann verfolgt werden, wie die Wolle gekämmt und die feinen Garnfäden geformt wurden. Weiterfahrt nach **Düren**. Führung im **Papiermuseum Düren**, welches die Geschichte, die Papierwertschöpfung vom traditionellen Handwerk bis zur modernen Industrie sowie die Bedeutung des Papiers für die Gesellschaft präsentiert.

Euskirchen, Industriemuseum Tuchfabrik Müller - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

4. Tag: Ausflug nach **Köln**, wo 1864 mit der Gasmotoren-Fabrik Deutz die erste Motorenfabrik der Welt entstand. Führung zur Geschichte der Motorenherstellung im **DEUTZ Technikum**, dessen einmalige Motorensammlung bis 1875 zurückgeht. Optional: Geführte Stadtbesichtigung, Besuch im Ford-Werk Köln oder Rundgang am Deutzer Hafen. Möglichkeit zum Besuch des **LVR-Freilichtmuseum Kommern**, welches auf seinem 100 ha großen Gelände rund 75 historische Gebäude präsentiert. Diverse Mitmachangebote laden u.a. zum Fachwerkbau, Brotbacken oder zur Erkundung der Imkerei ein.

5. Tag: Fahrt nach **Mönchengladbach**. Geführter Rundgang im **TextilTechnikum im Monforts Quartier**. 150 historische und moderne Maschinen, vom Handwebstuhl über Spinnmaschinen bis zu Luftdüsen-Webautomaten, können hier erlebt werden. Die im alten Fabrikgebäude zu bewundernde Dampfmaschine von 1901 wurde noch bis in die 1980er Jahre betrieben. Antritt der Rückfahrt bis zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 345
Kath. Wallfahrtsorte & interreligiöse Begegnungen

Reise-Nummer: DE-K-68 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt zum **Warburger Kloster St. Jakob von Sarug**. Das einstige Dominikanerkloster gehört seit 1996 der syrisch-orthodoxen Gemeinde und ist ein lebendiges Kulturzentrum. Begegnung und Führung in der Abtei. Auf Wunsch und nach Verfügbarkeit Treffen mit dem Bischof möglich. Hotelbezug für 4 Nächte z. B. in **Gummersbach**.

2. Tag: Fahrt zum **Wallfahrtsort Neviges**. Besuch des **Mariendoms** mit dem Hardenberger Gnadenbild. Der monumentale Betonbau verzaubert im Inneren durch die Glasfenster mit roten Rosen, einem Mariensymbol, und die einzigartige Symbolik des Pilgerweges. Optional: Drei-Kirchen-Führung in der Wallfahrtskirche, im Mariendom und in der Stadtkirche mit Führung durch den historischen Stadtkern und zum ehemaligen Wasserschloss aus dem 13. Jhd. Weiterfahrt nach **Odenthal-Altenberg**. 14:30 Uhr zur Andacht mit Orgelspiel im **Altenberger Dom** mit anschließender Führung.

Maria Laach - Quelle: Pixabay

3. Tag: Fahrt in die **Domstadt Köln**. Besuch in der **Moschee** in **Köln-Ehrenfeld**. Zeit zum Rundgang durch die **Kölner Altstadt**. Die Hohe Domkirche St. Petrus (UNESCO-Welterbe) besitzt bedeutende Kunstschätze. Sehenswert sind zudem das **KOLUMBA**, das Kunstmuseum des Erzbistums Köln, und das **Neugotische Stammhaus** der berühmten „Kölnisch-Wasser"-Produktion. Weiterfahrt nach Bonn in den Ortsteil **Schwarzrheindorf/Vilich-Rheindorf** zur Führung in der romanischen **Doppelkirche St. Maria und Clemens**, die mit den aufwendigen Deckenmalereien beeindruckt. Alternativ: Besuch der **Wallfahrtskirche „Zur schmerzhaften Mutter"** in **Bödingen** mit Reliquien des heiligen Gereon oder der Heiligen Stiege, einer Nachbildung der „Scala Santa" in Rom, und der Kreuzberg-Kirche mit der Reliquie des Heiligen Kreuzes in **Kreuzberg-Bonn**.

4. Tag: Fahrt entlang des Rheins in die **Vulkaneifel** nach **Maria Laach**. Geführter Besuch in der **Klosteranlage**. Das Herzstück bildet die **Basilika**, die als eines der schönsten romanischen Baudenkmäler des Landes gilt. Bemerkenswert sind u. a. die Vorhalle, das sog. Paradies-Atrium mit Innengarten und Löwenbrunnen, das eindrucksvolle Mosaikbild von Christus sowie das Ziboriumsaltar mit dem Baldachin aus 13. Jhd. Führung in der **Abtei Maria Laach**. Mittagessen in der Klostergaststätte ist möglich.

5. Tag: Fahrt nach **Lieberhausen** zu der **„Bonte Kerke"**, einer dreischiffigen romanischen Pfeilerbasilika. Im Laufe der Zeit erfuhr sie einige An- und Umbaumaßnahmen im spätgotischen Stil. 1586 erfolgt die Einführung der Reformation. Danach werden die Malereien durch neue ergänzt, sodass hier - einzigartig im Rheinland - Bilder aus vor- und aus nachreformatorischer Zeit zu betrachten sind. Antritt der Rückfahrt.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 380
Entdeckungen am Niederrhein

Reise-Nummer: DE-S-51 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach **Xanten**. Die Anfänge der Stadt gehen auf die Gründung des römischen Legionslagers **Vetera** zurück. Über dem **römischen Friedhof**, auf dem man die Grabstätte des Hl. Viktors vermutete, wurde im 8. Jhd. das Stift zu Ehren des Heiligen errichtet. Südlich des Stifts entwickelte sich im Laufe der Zeit ein durch fränkische und friesische Händler bewohnter Stadtkern. Geführter Stadtrundgang entlang historischer Sehenswürdigkeiten: vom **Gotischen Haus**, welches im 16. Jhd. u. a. mit Tuffsteinen aus der einstigen Römersiedlung erbaut wurde, bis zur **Kriemhild Mühle** und zum **Klever Tor**. Besuch der **Stiftskirche St. Viktor**. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Xanten**.

2. Tag: Xanten erlebte bis ins 2. Jhd. die Blütezeit der römischen Provinzstadt Colonia Ulpia Traiana. Laut Nibelungensage wurde **Siegfried von Xanten** in der im 3. Jhd. zerstörten Stadt geboren und hat als König in Xanten das Niederland regiert. Rundgang im **Archäologischen Park**, der das antike Leben zeigt. Führung im **LVR-RömerMuseum** mit über 2.500 Ausstellungsstücken, imposanten Wandmalereien und Resten eines römischen Schiffes. Fahrt nach **Kamp-Lintfort** zum 1123 gegründeten **Kloster Kamp**. Der zauberhafte barocke Terrassengarten lädt zum Verweilen ein. **Klosterführung** mit Besuch der **Schatzkammer**. Ein Meisterwerk ist die um 1312 entstandene **„Kamper Bibel"**. Optional: Rundgang auf dem Wandelweg zur Geschichte von Kamp-Lintfort.

Xanten, Dom - Quelle: Pixabay

3. Tag: Ausflug nach **Kalkar**. Führung durch das Stadtzentrum zum **Markt**, zur **Gerichtslinde**, zum **gotischen Rathaus**, zum **Städtischen Museum**, zum **Ratskeller** und zur **Gildenkammer**. Möglichkeit zur Innenbesichtigung von ausgewählten gotischen Häusern. Weiterfahrt zum **Wasserschloss Moyland**. Dieses Märchenschloss des Niederrheins verfügt über die weltgrößte Sammlung des Werks von Joseph Beuys und eine imposante Parkanlage. Am Treppenaufgang wurden zwei bekannte Besucher des Schlosses mit Tierfigur-Allegorien verewigt: Voltaire und Winston Churchill. Geführte **Schlossbesichtigung**, danach Fahrt nach **Emmerich am Rhein** zum eigenständigen Spaziergang an der Rheinpromenade mit der längsten Hängebrücke Deutschlands. Bei genügend Zeit, Rückfahrt entlang des Rheins über **Rees** zur **Burg Boetzlaer** in **Kalkar**.

4. Tag: Fahrt nach **Kempen**. Führung durch die **historische Altstadt** zu den niederrheinischen Fachwerkhäusern **Haus Schmitz** und **„Et Kemp'sche Huus"**, zum **„Vatikänchen"**, zum **Haus Witthoff-Peerbooms** am **Buttermarkt** sowie zur ansehnlichen **Kurkölnischen Landesburg**. Bei ausreichend verfügbarer Zeit, kurze Fahrt nach **Gut Heimendahl**. Besichtigung des Gutshofes in Eigenregie. Ab 12 Uhr mögliche Teilnahme am traditionellen Suppenessen. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 400
Künstlerhäuser von der Eifel bis zum Niederrhein

Reise-Nummer: DE-S-54 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach **Aachen**. Rundgang auf den **Spuren des Renaissance-Malers Albrecht Dürer**. Möglichkeit zum Besuch im **Aachener Dom** (UNESCO-Welterbe), wo 1520 Karl V. zum Kaiser gekrönt wurde. 1520 reiste auch Albrecht Dürer nach Aachen, um den neuen König zur Erneuerung seiner Privilegien zu bewegen. Die Reise verewigte er im Tagebuch, in diversen Zeichnungen und Gemälden. Individuelle Innenbesichtigungen, z. B. des **Suermondt-Ludwig-Museums**, dessen Abteilung für Druckgraphik auf Wunsch eine Sammlung von Dürer zeigt, des **Rathauses**, des **Couven-Museums** der **Route Charlemagne**, des **Ludwig-Forums** oder ein Besuch der Ausstellungen und Galerien entlang der Aachener Kunstroute. Hotelbezug für 4 Nächte in **NRW**.

2. Tag: Fahrt nach **Heinsberg**. Besuch im **BEGAS HAUS**, welches über die bundesweit größte Sammlung von Werken der Heinsberger Viergenerationen-Künstlerdynastie Begas verfügt. Weiterfahrt nach **Krefeld**, u. a. zur Besichtigung der **Bauhaus-Villen**, **Haus Lange** und **Haus Esters**, welche von Ludwig Mies van der Rohe für befreundete Seidenindustrielle entworfen wurden. Möglichkeit zum Besuch im **Kaiser-Wilhelm-Museum** oder des im Hafen gelegenen Zentrums für moderne Kunst, **Rhine Side**.

3. Tag: Fahrt nach **Kleve** zur Besichtigung des im Stil italienischer Renaissance erbauten **B.C. Koekkoek-Hauses**. Barend Cornelis Koekkoek galt zu seiner Zeit als „Prinz der Landschaftsmaler" der Niederlande. Das Spezialmuseum zeigt niederländische Landschaftsmalerei, Kunst und Einrichtung aus der Romantik. Zeit zum Besuch im Museum Kurhaus Kleve und zum Flanieren im Barockgarten der einstigen Kuranlage. Besichtigung im **Museum Schloss Moyland** mit weltgrößter Werkssammlung von Joseph Beuys. Die historischen Gartenanlagen um das Wasserschloss laden zum Verweilen ein.

Bedburg-Hau, Museum Schloss Moyland - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

4. Tag: Ausflug nach **Hünxe**. Führung im **Pankok-Museum Haus Esselt**. Das barocke Herrenhaus war seit 1958 Rückzugsort des Malers und Grafikers Otto Pankok und ist bis heute durch die Gastfreundlichkeit seiner Familie geprägt. Das ehemalige Atelier des Künstlers präsentiert die umfangreiche Sammlung seiner Werke. Auf dem Gelände kommt man dem Werk von Pankok nahe, indem selbst gezeichnet und gemalt werden kann. Es besteht die Möglichkeit, sich einen Landschaftsrucksack auszuleihen und selbst kreativ zu werden. Bildungseinrichtungen können vor Ort eigene Workshops organisieren.

5. Tag: Fahrt nach **Düsseldorf**. Geführter Rundgang entlang der Kunstachse, welcher durch Besuche in ausgewählten Galerien und Gelegenheit zum Gespräch mit den Galeristen ergänzt wird. Sehenswert sind die **Königsallee**, die **Altstadt** mit **Burgplatz** und **Rheinuferpromenade**, das **Heinrich-Heine Geburtshaus**, die **Lambertus-Basilika**, die **St. Andreas Kirche** und die **St. Maximilian Kirche**. Antritt der Rückfahrt.

6 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 490
Wallfahrtsorte und UNESCO-Welterbestätten

Reise-Nummer: DE-S-60 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt zum geführten Rundgang im **UNESCO-Welterbe Schloss Corvey** in **Höxter**. Die einstige Benediktinerabtei besticht mit dem karolingischen Westwerk und seinen mythologischen Wandmalereien, der Schlossanlage mit prunkvollem Kaisersaal und der spätbarocken Abteikirche. Möglichkeit zu einem Imbiss im Schlossrestaurant oder zu einer Weinverkostung im Corveyer Weinhaus. Hotelbezug für 5 Nächte in **NRW**.

2. Tag: Ausflug nach **Paderborn**. Spirituell-meditative Stadtführung u. a. in die **Marktkirche** mit Einblicken in die Barockzeit und in „geistliche Übungen" des Ignatius von Loyola. Besuch im **Hohen Dom**, der durch den „westfälischen Charakter" der Gotik und Figurenschmuck beeindruckt. Alljährlich findet hier das Liborifest statt. Möglichkeit zum Besuch des **Diözesanmuseums** und der **Bartholomäuskapelle**. Fahrt nach **Lippetal**. Geführter Rundgang in der **Wallfahrtskirche Basilika St. Ida**. Die Basilika Minor mit Reliquien der Hl. Ida von Herzfeld gilt als Kunstwerk des Historismus. Optional: Besichtigung der **Stiftung Kloster Dalheim**, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur.

3. Tag: Fahrt in den **Wallfahrtsort Kevelaer**. Bei Ankunft Stadtführung im **historischen Stadtkern**, u. a. zur **Kerzenkapelle**, der ältesten Wallfahrtskirche Kevelaers, zum **Klarissenkloster** und zur **Marienbasilika**. Möglichkeit zum Verweilen in der Gnadenkapelle für ein Gebet oder zu einem Gang des Kreuzweges. Der **Solegarten St. Jakob** lädt ein, eine erholsame Pause im Bibelgarten oder in der Kneipp-Anlage einzulegen. Bei ausreichender Zeit Fahrt nach **Essen**. Möglichkeit zum Besuch im **Essener Münster** und zum eigenständigen Rundgang im **Zeche Zollverein** (UNESCO-Welterbe).

4. Tag: Fahrt in die Domstadt **Köln** mit Führung im **Kölner Dom** (UNESCO-Welterbe), eine der weltweit größten gotischen Kathedralen. Die Hohe Domkirche St. Petrus besitzt äußerst bedeutsame Kunstschätze, wie den Dreikönigenschrein. Stadtrundgang, u. a. zum **Rathaus**, zum **Rheinenergie-Stadion**, zum **Severinstor**, zum **Eigelsteintor** und zum **Hahnentor**. Weiterfahrt nach **Brühl** zur Besichtigung der **Schlösser Augustusburg** und **Falkenlust** und den meisterhaft angelegten Gärten (UNESCO-Welterbe).

5. Tag: Fahrt nach **Aachen**. Stadtführung mit Besuch im **Aachener Dom** (UNESCO-Welterbe). Die Marienkirche besteht aus Teilbauten, u. a. aus karolingischem Oktogon und gotischer Chorhalle. Bewundernswert sind Schätze, wie Pala d'oro, Ambo Heinrichs II., Marien- und Karlsschrein sowie Wandmalereien; anschließend Möglichkeit für einen Besuch einer Printenbäckerei oder des neuen Stadtmuseums Centre Charlemagne.

Aachen, Dom - Quelle: Pixabay

6. Tag: Fahrt in den **Teutoburger Wald** zum **LWL-Freilichtmuseum Detmold**. Bei einem eigenständigen Rundgang kann man das ländliche Leben der Vergangenheit nachempfinden. Sehenswert sind zum Beispiel der **lippische Meierhof** aus dem 16. Jhd., das Wohnhaus der jüdischen Familie Uhlmann (1930er-Jahre) oder die Siegener Tankstelle (1960er-Jahre). Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 345
Kloster- und Gartentour - für Wanderer und Nicht-Wanderer

Reise-Nummer: DE-W-13 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach **Warburg**. Gemeinsame Besichtigung des **Sinnesgartens** in Germete, welcher unter der Pflege der Schwesterngemeinschaft Serviam steht. Die Wanderer pilgern entlang der Diemel in Richtung **Zionsberg** mit sehenswertem **Zionsgarten Scherfede** der Diakonissen-Kommunität. Die Nicht-Wanderer besichtigen währenddessen die **Altstadt**, die durch Fachwerkhäuser, Wehranlagen und mächtige Kirchenbauten aus der Hansezeit geprägt wird. Optional: Besuch des syrisch-orthodoxen **Klosters St. Jakob von Sarug** und Weiterfahrt zum Hotelbezug für 5 Nächte in/bei **Paderborn**.

2. Tag: Fahrt nach **Willebadessen**. Die Wanderer pilgern vorbei an **Neuenheerse** mit der **Stiftskirche St. Saturnina** nach **Bad Driburg**. Die Nicht-Wanderer besichtigen das ehemalige **Benediktinerinnenkloster Willebadessen**. Die 7 Hektar große Parkanlage umschließt den zum Teil noch aus der Klosterzeit stammendem Baumbestand und die historischen Gebäude. Sehenswert ist die **Kirche St. Vitus** mit dem **Reliquienschrein** des Kirchenpatrons St. Vitus. Weiterfahrt nach **Bad Driburg**. Gemeinsame Besichtigung des **Dreifaltigkeitsklosters**. Optional: Andacht in der Anbetungskapelle.

3. Tag: Fahrt nach **Marienmünster**. Die Wanderer pilgern von **Marienmünster-Vörden** auf dem Pilgerweg „Weg der Stille" durch den Naturpark **Teutoburger Wald** / Eggegebirge bis nach **Brenkhausen**. Die Nicht-Wanderer besichtigen inzwischen die **Benediktinerabtei Marienmünster**. Die ursprüngliche romanische Abtei vereint heute verschiedene historische Baustile. Besonders sehenswert sind u. a. die Altaraufbauten, das eiserne Chorgitter und die Orgel. Optional: Kräuterführung durch den Abteigarten. Weiterfahrt bis nach **Brenkhausen** zu einem abschließenden Besuch des koptisch-orthodoxen **Klosters der Heiligen Jungfrau Maria und des Heiligen Mauritius**.

Höxter, Schloss Corvey - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

4. Tag: Fahrt nach **Höxter**. Führung durch die ehemalige Benediktinerabtei und heutige Schlossanlage UNESCO-Welterbe **Corvey**. Die Nicht-Wanderer besichtigen anschließend individuell weitere Teile der Anlage. Besonders sehenswert sind das karolingische **Westwerk** mit seinen mythologischen Malereien. In der **Abteikirche St. Stephanus und Vitus** kann die **Springladen-Orgel** aus dem Jahre 1681 vom Höxteraner Orgelbaumeister Andreas Schneider bewundert werden. Die **Fürstliche Bibliothek** beherbergt fast 75.000 Bände in den 15 eleganten Sälen und zählt zu den bedeutendsten Privatbibliotheken in Deutschland. Die Wanderer pilgern währenddessen entlang des Deutschen Jakobsweges durch die alte Kloster- und Naturlandschaft bis nach **Brakel**.

5. Tag: Fahrt nach **Herstelle** zur **Benediktinerinnen-Abtei zum Heiligen Kreuz**, in dem noch heute 32 Schwestern nach den Regeln des Heiligen Benedikt von Nursia leben, beten und arbeiten. Besichtigung der Klosteranlage mit Besuch der Keramik- und Kerzenwerkstatt. 12:15 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an der Mittagshore in der **Klosterkirche**. Optional: Begegnung / Gespräch. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

Nordrhein-Westfalen - Buchbare Reisen für Gruppen

UNESCO-Weltkulturerbe, Stätten der Christenheit, historische Bauten und prachtvolle Gärten

Königswinter, Schloss Drachenburg - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

Willkommen im Kulturland Nordrhein-Westfalen!

Erkunden Sie mit Ihrer Bildungseinrichtung, Gemeinde oder Ihrem Chor die religiösen und kulturellen Stätten von Weltrang in Nordrhein-Westfalen. Wir organisieren für Sie erlebnisreiche Zeitreisen von der Römerzeit bis zur Moderne.

Von der einst weltweit mächtigen Industrie Nordrhein-Westfalens erzählen noch heute die historischen Klingen-, Papier- und Textilbetriebe und das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein. Aber die Region hat noch viel mehr zu bieten.

Die zahlreichen UNESCO-Welterbestätten mit prachtvollen Domen, Schlössern, Parks und Klöstern zeugen von der christlichen, kulturellen und politischen Bedeutung Nordrhein-Westfalens. Köln, Aachen, Paderborn und Münster sind beliebte Reiseziele für Gläubige und Kulturliebhaber. Unweit der Großstädte stärken Pilger ihren Glauben in Wallfahrtsorten wie Kevelaer und der Basilika St. Ida in Lippetal. Beschauliche Klöster laden unterwegs zum Verweilen ein. Am Teutoburger Wald bringen wir gemeinsam Wanderer und Nicht-Wanderer auf erlebnisreiche historische Pfade und neue Wege.

In Nordrhein-Westfalen wird Ökumene einzigartig erlebt. Der Altenberger Dom in Odenthal nutzen seit 1875 evangelische und katholische Christen. In der evangelisch geprägten Stadt Neviges bewährte sich die katholische Pilgerstätte. Interreligiöse Begegnungen erwarten Sie in den syrisch-orthodoxen und islamischen Gemeinden.

Viele Künstler ließen sich im wunderschönen Nordrhein-Westfalen inspirieren und fanden dort ihr Zuhause. Auf unseren Reisen wird die Kunst vom Renaissancemaler Albrecht Dürer über die niederländische Landschaftsmalerei, die Rheinromantik bis hin zur zeitgenössischen Kunst erlebbar. Wo einst der Künstler Otto Pankok lebte und wirkte, können Bildungseinrichtungen ihre Malkurse organisieren.

Das 250. Geburtstagsjubiläum von Ludwig van Beethoven lädt ein, den Spuren des Komponisten in seine Geburtsstadt Bonn und ins Siebengebirge zu folgen. Für Chöre organisieren wir gern Auftritte. Wissbegierige können in idyllischen Freilichtmuseen in das Land- und Handwerksleben eintauchen, Schlösser, Gartenkunst, Kirchenkunst oder Architektur erkunden und Kurzausflüge nach Belgien und die Niederlande unternehmen.

Lassen Sie sich durch unsere Programmvorschläge inspirieren und nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Bereits ab 10 Personen veranstalten wir Gruppenreisen und unterbreiten Ihnen ein Angebot. Unser Team berät Sie gern und gestaltet Ihre Reise individuell.

Reisen ist unsere Mission. Als Partner der Ökumenischen Gemeinschaft veranstalten wir seit 1999 mit Kompetenz und Leidenschaft individuell zugeschnittene Gruppenreisen für Gemeinden, kirchennahe Organisationen und Zeitungen sowie Bildungseinrichtungen. Durch Begegnungen mit örtlichen Gemeinden und Projekten sowie freiwilliger Beteiligung unserer Reisegäste an der Klima-Kollekte streben wir nachhaltiges Reisen an. Als Theologischer Leiter und Gründer der ReiseMission lasse ich meine Erfahrungen aus der Gemeindearbeit in die Reisekonzeption einfließen.

Mit dem Team der ReiseMission grüße ich Sie herzlich.

Günter Grünewald
Gesellschafter-Geschäftsführer und Theologischer Leiter

Reisepreis: Alle hier angegebenen Ab-Preise basieren auf Gruppengrößen von mindestens 40 zahlenden Personen und den aktuellen Beförderungs- und Nebensaisonkosten.

Reiseleistungen: Flug inkl. Flughafen- und Sicherheitsgebühren; Fahrten und Ausflüge im klimatisierten Fernreisebus mit erfahrenen Fahrern; Unterbringung in landestypischen Mittelklasse Hotels bzw. kirchlichen Gästehäusern im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; i. d. R. Frühstück (Halbpension buchbar); zum Teil Eintrittsgeld; Karten- und Informationsmaterial.

Nicht enthalten: Trinkgeld, persönliche Ausgaben, Fakultatives, z. B. zusätzl. Eintritte, evtl. Kerosin- bzw. Kraftstoffzuschlagserhöhung.

Ihre Vorteile bei ReiseMission:

- Individuelle gemeindeorientierte Reiseberatung
- Maßgenschneiderte, flexible Programmgestaltung
- Pilgerreisen für Wanderer- und Nichtwanderer
- Feier von Gottesdiensten und Andachten vor Ort
- Begegnungsmöglichkeiten an jeweiligen Zielorten
- Qualifizierte, fachkundige Führungen
- Detaillierte Ablauforganisation für Gruppenleiter
- Bewerbungshilfen, z. B. kostenfreie Werbemittel

Sie können entstehende Treibhausgase Ihrer Reise mit einer "Klima-Kollekte" kompensieren. Infos unter: www.klima-kollekte.de

ReiseMission - ökumenisch und weltweit • Telefon: 0341 308 541-0 • Fax: 0341 308 541-29
Jacobstraße 8-10, D-04105 Leipzig • www.reisemission-leipzig.de • info@reisemission-leipzig.de
Studienreisen • Pilgerreisen • Gemeindereisen • Begegnungsreisen • Chor- und Konzertreisen

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 355
Köln und Oberbergisches Land

Reise-Nummer: DE-E-51 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Köln. Besuch der Hohen Domkirche St. Petrus (UNESCO-Welterbe), eine der weltweit größten gotischen Kathedralen, deren Bau erst 1880 vollendet wurde. Bemerkenswert sind Buntglasfenster aus dem 13. und 16. Jhd. sowie der Dreikönigenschrein vom Ende des 12. Jhd. Führung durch die Altstadt rund um den Dom, u. a. vorbei an den Torburgen der mittelalterlichen Stadtbefestigung, dem Severinstor, dem Eigelsteintor und dem Hahnentor. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei Köln.

Solingen, Deutsches Klingenmuseum - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

2. Tag: Fahrt nach Solingen. Besichtigung des LVR-Industriemuseums Gesenkschmiede Hendrichs. Spaziergang durch den Stadtkern Gräfraths und zu den traditionellen Werkstätten. Optional: Besuch im Deutschen Klingenmuseum oder Schloss Burg. Weiterfahrt - vorbei an der Müngstener Brücke - nach Remscheid. Besuch des Deutschen Werkzeugmuseums, das Werkzeuge von der Steinzeit bis in das 21. Jhd. beherbergt. Alternativ: Besuch des Röntgen-Museums oder Rundgang durch Lennep.

3. Tag: Fahrt nach Lieberhausen mit seinen „Bonten Kerken". Die einfachen mittelalterlichen „Bunten Kirchen" wurden zu Lehrzwecken mit religiösen Motiven bemalt, um dem Teil der Bevölkerung, der des Lesens unkundig war, biblische Inhalte zu vermitteln. Führung durch die „Bonte Kerke", in welcher die mittelalterlichen Darstellungen der Schöpfung, des Sündenfalls und des Jüngsten Gerichts mit Wandmalereien aus der Reformationszeit vereint sind. Weiterfahrt nach Ründeroth zur Führung durch die Aggertalhöhle, wo steingewordene Reste eines uralten Korallenriffs zu besichtigen sind.

4. Tag: Ausflug nach Engelskirchen im Aggertal zur Führung im LVR-Industriemuseum in der ehemaligen Baumwollspinnerei und Wasserkraftwerk Ermen & Engels. Fahrt nach Bickenbach. In der idyllisch gelegenen Schmiede Oelchenshammer wurde noch bis in die 1940er Jahre produziert. Heute informiert sie über die frühindustrielle Eisenverarbeitung im Bergischen Land. Führung durch die etwa 200 Jahre alte Industrieanlage. Weiterfahrt nach Odenthal. Besuch des Altenberger Doms, der seit dem Jahr 1875 simultan von römisch-katholischen und evangelischen Christen genutzt wird.

5. Tag: Fahrt zum Naturschutzgebiet Wahner Heide, eine der bedeutsamsten Heidelandschaften Europas. Auf einer Fläche von 5.000 Hektar wird rund 700 gefährdeten Pflanzen- und Tierarten ein Rückzugsgebiet geboten. Die blühende Heide, Moore und Bruchwälder, Tümpel und naturnahe Bäche und eine wunderschöne, offene Dünenlandschaft laden zum Spaziergang ein. Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 315
Straße der Gartenkunst zwischen Rhein und Maas

Reise-Nummer: DE-S-53 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Krefeld zur Burg Linn mit Führung durch die über 900 Jahre alte Wasserburg. Rundgang durch den im 19. Jhd. auf der ehemaligen Befestigungsanlage angelegten Burgpark. Optional: Besichtigung des 1707 erbauten Jagdschlosses. Sehenswert sind die neugotischen Wandmalereien und verzierten Stuckdecken sowie die Sammlung mechanischer Musikinstrumente. Optional: Besuch im Haus der Seidenkultur Krefeld mit Europas einzig erhaltenem Jacquardhandwebsaal, den denkmalgeschütztem Landschaftspark Heilmannshof oder den Gärten der Bauhaus-Villen Haus Lange/Haus Esters. Fahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in/bei Düsseldorf.

2. Tag: Fahrt nach Jüchen zur Stiftung Schloss Dyck. Das Wasserschloss beeindruckt u. a. mit prächtigen Räumen, einem Deckengemälde von 1656 und zwölf Tableaus des Rokoko-Malers Rousseau. Der im Auftrag des Botanikers und Pflanzensammlers Fürst Joseph zu Salm-Reifferscheidt-Dyck angelegte englische Landschaftspark ist mit 1.500 Arten unvergleichbar. Geführter Rundgang durch Park und Gärten mit Besuch der Ausstellung „Landschaft" zur Gartenkunst des 18. und 19. Jhd. Möglichkeit zur Besichtigung des 500 Jahre alten Dycker Weinhauses oder des Nikolausklosters, in dem noch heute Oblatenmissionare leben und arbeiten; weiter nach Bergheim zum Schloss Paffendorf mit dem Informationszentrum zur rheinischen Braunkohlenindustrie. Das im neugotischen Stil umgebaute Renaissanceschloss und der englische Landschaftsgarten mit Wasserflächen, Mammutbäumen und Ginkgos laden zum Verweilen ein.

Schloss Dyck - Quelle: Pixabay

3. Tag: Fahrt nach Willich zum Schloss Neersen. Individueller Rundgang durch den englischen Landschaftsgarten mit jahrhundertealtem Baumbestand. Die ehemalige Wasserburg wird seit 1970 u. a. als Verwaltungssitz der Stadt genutzt. Optional: Besichtigung des Schlosses inkl. Besuch des Ratssaals mit der Ahnengalerie der ehemaligen Schlossbesitzer. Sehenswert ist die Pilgerstätte Kapelle Klein-Jerusalem. Alternativ: Fahrt zum Schlosspark Wickrath. Individueller Rundgang durch die 19 Hektar große Parkanlage, die in Form einer Grafenkrone streng symmetrisch geformt wurde. Fahrt zum Schloss Benrath in Düsseldorf. Führung durch das Museum Corps de Logis, das Hauptgebäude des Gebäudeensembles. Möglichkeit zum individuellen Rundgang durch den denkmalgeschützten Schlosspark mit Besuch im Museum für Gartenkunst.

4. Tag: Fahrt nach Kamp-Lintfort. Führung durch das ehemalige Zisterzienserkloster Kamp mit Besuch der Abteikirche und der Schatzkammer. Gang über die skulpturengeschmückte Treppe zum barocken Terrassengarten. Individueller Rundgang durch die Parkanlage, die Ende der 80er Jahre nach historischem Vorbild hergerichtet wurde und seit 1990 auch zeitgenössische Kunst präsentiert. Antritt der Rückreise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 415
Ludwig van Beethoven und Rheinromantik

Reise-Nummer: DE-P-78 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Koblenz (Ehrenbreitstein). Besichtigung im Museum Mutter-Beethoven-Haus in Eigenregie. Ludwig van Beethoven verband mit seiner Mutter ein inniges Verhältnis. Im denkmalgeschützten Geburtshaus von Maria Magdalena van Beethoven, geb. Keverich, sind einzigartige Sammelstücke zur Familie Keverich, Koblenzer Persönlichkeiten sowie Jugendzeit und Freundschaften des Komponisten zu sehen. Bemerkenswert ist der Kammermusiksaal. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei Bonn.

Beethoven-Haus - Copyrights: Beethovenhaus

2. Tag: Bonn. Stadtführung „Auf den Spuren Beethovens", vorbei an dem Beethoven-Haus, der Pfarrkirche St. Remigius, in der der zehnjährige Beethoven in der morgendlichen Messe die Orgel spielte; weiter zu der Schlosskirche, dem Unterrichtsort und der ersten Dienststätte des 14-jährigen Musikers, dem Beethoven-Denkmal, zur Beethovenhalle und zum Bonner Münster, an dessen Orgel Beethoven als stellvertretender Organist spielte. Spaziergang zum Alten Friedhof mit dem Grab der Mutter von Beethoven. Möglichkeit zum Besuch im Beethoven-Haus, Bummel durch die historische Altstadt oder Rundgang auf dem Weg der Demokratie im ehemaligen Regierungsviertel. Optional: Konzertbesuch in der Beethoven-Stadt Bonn, je nach Verfügbarkeit.

3. Tag: Ausflug nach Königswinter am Fuße des sagenumwobenen Drachenfels im Siebengebirge. Auffahrt mit Deutschlands ältester Zahnradbahn zum Drachenfelsplateau. Individuelle Erkundung der Burgruine Drachenfels; weiter zum Schloss Drachenburg. Führung im faszinierenden Schloss und durch den wunderbaren Landschaftspark. Spaziergang zu der zu Ehren Wagners errichteten Drachenhöhle und Nibelungenhalle, die eine der bedeutendsten Gemäldesammlungen zum „Ring des Nibelungen" beherbergt. Besichtigung in Eigenregie und weiter zur Führung im Siebengebirgsmuseum mit Werken der Rheinromantik. Möglichkeit zur Rhein-Schifffahrt.

4. Tag: Ausflug nach Ahrweiler. Die historische Rotweinmetropole verzaubert mit mittelalterlichem Flair. Wanderung auf dem Rotweinwanderweg im Ahrtal und Weinprobe. Möglichkeit zum Besuch des Klosters Calvarienberg, im AhrWeinForum oder Kurort Bad Neuenahr. Alternativ: Teilstreckenwanderung auf dem neu eröffneten Beethovenwanderweg ab Kloster Heisterbach über den Petersberg bis zum Drachenfelsplateau. Als Naturfreund kam Beethoven oft in die Rheinebene um zu arbeiten und zu träumen. Viele seiner Werke widmete er der Beziehung zwischen Mensch und Natur.

5. Tag: Bonn. Gottesdienstbesuch in der Schlosskirche. Hier erhielt auch der junge Ludwig van Beethoven bei dem Hoforganisten Christian Gottlob Neefe Orgelunterricht und wurde 1784 zweiter Hoforganist. Am 26.12.1790 kam es hier zudem zwischen Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven zur ersten Begegnung. Weiterfahrt nach Remagen mit Besuch der Wallfahrtskirche St. Apollinaris mit Fresken sowie den Reliquien des Heiligen. Führung durch die Kirche. Möglichkeit zum Besuch der Burgruine Rolandseck mit dem Rolandsbogen, das Wahrzeichen der Rheinromantik. Antritt der Rückreise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 575
Garten- & Schlösserroute in Deutschland, Niederlande & Belgien

Reise-Nummer: DE-S-56-1 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Köln. Führung durch den von Peter Joseph Lenné angelegten Flora-Park und den Botanischen Garten. Der preußische Gartenkünstler vereinte Elemente des englischen Landschaftsgartens mit Elementen des französischen Barocks und der italienischen Renaissance. Alternativ: Besichtigung des Forstbotanischen Gartens. Besuch der Altstadt mit der romanischen Kirche Groß St. Martin und dem Kölner Dom (UNESCO-Welterbe). Optional: Stadt- und Domführung. Übernachtung in/bei Köln.

2. Tag: Fahrt nach Brühl. Führung durch das Rokokoschloss Augustusburg (UNESCO-Welterbestätte); individueller Rundgang durch den Schlosspark. Den Glanzpunkt der Gartenanlage bildet die Broderieparterre mit Fontänenbecken und dem Spiegelweiher. Optional: Besuch des Max-Ernst-Museums des LVR mit ausdrucksstarken Plastiken des Dadaisten und Surrealisten. Weiterfahrt nach Valkenburg (NL). Besuch des Gartens Fancrever Höfke, der durch verschiedene Heckenbepflanzungen entlang einer Sichtachse in mehrere Gartenzimmer geteilt ist. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei Hasselt (BE).

Garten Schloss Augustusburg - Quelle: Pixabay

3. Tag: Hasselt. Besichtigung von Europas größtem Japanischen Garten, der nach dem Teegartenmodell des 17. Jhd. errichtet wurde und Besucher u. a. mit einer fernöstlichen Vegetation und Zeremonien im Teehaus verzaubert. Stadtführung u. a. vorbei an den alten Bürgerhäusern am Grote Markt, der St.-Quintinus-Kathedrale und der Liebfrauenkirche. Optional: Besuch des Nationalen Genevermuseums mit einer aktiven Brennanlage aus dem 19. Jhd. Führung in den Tuinen der Gartenarchitektin Dina Deferme. Alternativ: Weiterfahrt nach Herkenrode zur Besichtigung der ehemaligen Zisterzienserinnenabtei, auf Wunsch mit Führung mit „der letzten Äbtissin".

4. Tag: Fahrt nach Kerkrade (NL). Besuch des Botanischen Gartens, der auf die Flora der Provinz Limburg spezialisiert ist. Weiterfahrt nach Maastricht. Geführter Rundgang u. a. entlang der Römischen Thermen und der mittelalterlichen Stadtmauer. Besonders sehenswert sind die romanische Liebfrauenbasilika mit Buntglasfenstern aus dem 11. und 12. Jhd. sowie die romanische Servatiusbasilika, in deren Schatzkammer sich der Servatiusschrein befindet. Sie gilt als die älteste noch erhaltene Kirche in den Niederlanden. Optional: Besuch des facettenreichen Gartens De Heerenhof.

5. Tag: Fahrt zu den Schlossgärten Arcen, die zu den vielseitigsten Blumen- und Pflanzenparks in Europa zählen. Geführter Rundgang durch die 32 Hektar große historische Parkanlagen und das Schloss aus dem 17. Jhd. Besonders sehenswert ist das Gewächshaus „Casa Verde" mit dem ältesten Feigenbaum der Niederlande sowie die asiatischen Gärten mit den Miniatur-Reisfeldterrassen. Weiterfahrt nach Steyl. Besichtigungsrundgang im denkmalgeschützten Klostergarten Steyl und des Botanischen Gartens Jochumhof. Antritt der Rückfahrt bis zum Ausgangspunkt der Reise.

6 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 430
Unterwegs im schönen Münsterland

Reise-Nummer: DE-K-55 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Herzebrock-Clarholz zum Besuch der ehemaligen Benediktinerinnenabtei mit der Kirche Sankt Christina; weiter zum ehemaligen Prämonstratenserkloster zur Besichtigung der St.-Laurentius-Kirche. Fahrt nach Freckenhorst; dort Besichtigung der burgenhaften Stiftskirche St. Bonifatius. Weiterfahrt nach Telgte mit Rundgang „Auf den Spuren der Wallfahrt" u. a. zur Propsteikirche St. Clemens und der barocken Wallfahrtskapelle. Hotelbezug für 5 Nächte in/bei Münster.

2. Tag: Ausflug nach Ahaus zum barocken Wasserschloss. Besuch im Torhaus- und Schulmuseum. Gang zur Kirche Mariä Himmelfahrt. Bemerkenswert ist der von Georg Meistermann aus Glasbildern gestaltete Kreuzweg. Optional: Gottesdienst. Weiterfahrt nach Nottuln. Gang durch den barocken Ortskern mit Besichtigung der Hallenkirche St. Martin. Alternativ: Ausflug auf den Spuren von Annette von Droste-Hülshoff mit Besichtigung der Wasserburg Hülshoff in Havixbeck und dem Haus Rüschhaus in Münster-Nienberge. Die Dichterin wanderte regelmäßig vom Rüschhaus zur Burg.

3. Tag: Münster. Stadtführung u. a. entlang des Prinzipalmarktes mit dem gotischen Rathaus, der Lamberti-Kirche und des Fürstbischöflichen Residenzschlosses. Fahrt nach Nordkirchen zur Führung im Wasserschloss, von der UNESCO als „Gesamtkunstwerk von internationalem Rang" für schutzwürdig erklärt. Gang durch die barocke Gartenanlage. Weiterfahrt nach Dülmen. Stadtführung u. a. zur wehrhaften Pfarrkirche Heilig-Kreuz, dem Lüdinghauser Tor und der St.-Viktor-Kirche.

Nordkirchen Schlosspark - Quelle: Pixabay

4. Tag: Fahrt nach Steinfurt. Stadtführung u. a. zur Wasserburganlage; weiter nach Rheine. Geführter Rundgang u. a. zu den Kirchen St. Antonius und St. Dionysius. Gang zum Kloster Bentlage. Besuch des Museums mit Kunstschätzen und Glaubenszeugnissen der Kreuzherren. Bemerkenswert sind die spätmittelalterlichen Reliquiengärten; von dort nach Tecklenburg. Geführter Altstadtrundgang u. a. zur Burgruine Tecklenburg und zum Wasserschloss Haus Marck. Optional: Führung im Haus Marck.

5. Tag: Fahrt nach Osnabrück. Stadtführung u. a. zum spätgotischen Rathaus mit dem Friedenssaal, Verhandlungsort des Westfälischen Friedens, dem romanischen Dom St. Peter, dem barocken Schloss und der Altstadt mit dem Ledenhof, Fachwerkbauten und Steinwerken von 1220. Optional: Besuch des Felix-Nussbaum-Hauses. Weiterfahrt nach Bramsche mit Besuch des Parks und Museums Kalkriese.

6. Tag: Besuch des St.-Paulus-Doms zu Münster mit seiner Astronomischen Uhr, ein Wunderwerk des Spätmittelalters, und der Grabkapelle. Möglichkeit zum Besuch des Bibelmuseums der Universität oder Besichtigung des Kunstmuseums Pablo Picasso Münster in Eigenregie. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 370
Bauhaus und moderne Stadtarchitektur

Reise-Nummer: DE-S-69-1 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Hagen. Karl Ernst Osthaus nutzte seine Heimatstadt als Experimentierfeld der Moderne. Besuch des Osthaus Museums Hohenhof. Die von Henry van de Velde erbaute Villa wurde von Osthaus bewohnt und stellt heute u. a. auch Objekte von Peter Behrens und Jan Ludovic Mathieu Lauweriks aus. Spaziergang entlang der Villenkolonie an der Straße „Am Stirnband" mit weiteren Gebäuden der Bauhaus-Künstler. Optional: Besuch des LWL-Freilichtmuseums Hagen, welches 200 Jahre Handwerks- und Technikgeschichte der Region ausstellt. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei Köln.

Kunstmuseum Krefeld - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

2. Tag: Köln. Geführte Stadtrundfahrt zu den Denkmälern der Bauhaus-Architektur, u. a. vorbei am Hansahochhaus, zur Kirche St. Engelbert, die durch ihre Parabelform eine der einprägsamsten Kirchenbauten der Moderne darstellt und zum von Bruno Paul im Stil der „Neuen Sachlichkeit" errichteten Disch-Haus. Optional: Besuch der Rosenhofsiedlung, Wohnsiedlung der 20er Jahre von den Architekten Riphahn und Grod. Möglichkeit zum Altstadtspaziergang, Besuch im Käthe Kollwitz Museum, Duftmuseum im Farina-Haus oder 4711-Stammhaus der berühmten „Kölnisch Wasser"- Produktion.

3. Tag: Fahrt nach Aachen, wo sich Moderne in ganz unterschiedlichen Formen zeigt. Geführte Stadtrundfahrt u. a. vorbei an der Kirche St. Fronleichnam, eine der ersten Kirchenbauten im Bauhaus-Stil, weiter zur Katholischen Hochschule Aachen und der Sternwarte. Optional: Besuch des Ludwig Forums für Internationale Kunst. Die ehemalige Schirmfabrik zeichnet sich ebenfalls durch die moderne Architektursprache aus. Möglichkeit zum Bummel durch die historische Altstadt. Besuch einer traditionellen Printenbäckerei oder, je nach Verfügbarkeit, einer Vorstellung im Theater Aachen.

4. Tag: Fahrt nach Krefeld. Das Villenensemble Haus Lange und Haus Esters des Architekten Ludwig Mies van der Rohe zählt zu den Besonderheiten des Neuen Bauens und dient heute als Museum. Führung durch den Mies van der Rohe Business Park. Fahrt nach Düsseldorf. Geführter Themenrundgang „Von der Moderne in die Zukunft" u. a. vorbei am Wilhelm-Marx-Haus, zum Mannesmann-Hochhaus am Rhein, zur größten Dezimaluhr (Lichtzeitpegel) der Welt und zum preisgekrönten Stadttor.

5. Tag: Fahrt nach Essen. Geführte Stadtrundfahrt u. a. vorbei an der Auferstehungskirche von Otto Bartning, der Krupp-Siedlung Alfredshof von Robert Schmohl und dem Deutschlandhaus von Edmund Körner. Optional: Besuch des Industriekultur-Denkmals Zeche Zollverein (UNESCO-Welterbe). Besonders markant ist die 34 Meter hohe Skulptur Sanaa Kubus der japanischen Architekten Sejima und Nishizawa, die durch warmes Grubenwasser beheizt wird. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 360
Kirchenarchitektur von Romanik bis zum Bauhaus

Reise-Nummer: DE-S-69-2 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Dortmund. Stadtführung durch das mittelalterliche Zentrum, u. a. entlang zur Propsteikirche St. Johannes Baptist mit dem spätgotischen Flügelretabel des Hochaltars von Derick Baegert sowie zur romanischen Basilika St. Marien mit dem gotischen Marienaltar von Conrad von Soest. Besuch der von Karl Pinno im Bauhaus-Stil entworfenen Nicolaikirche. Optional: Besuch der Liebfrauenkirche, die heute als Kolumbarium genutzt wird. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei Köln.

2. Tag: Köln. Geführter Rundgang u. a. zur Kirche St. Maria im Kapitol mit der einzigartigen romanischen Bildertür, welche die Jugendgeschichte und die Passion Jesu Christi zeigt; weiter zur Jesuitenkirche St. Mariä Himmelfahrt, die romanische und gotische Bauelemente vereint. Führung in dem 157 Meter hohen gotischen Kölner Dom (UNESCO-Weltkulturerbe). Besuch der von Dominikus Böhm erbauten Kirche St. Engelbert, auch „Zitronenpresse" genannt. Optional: Besichtigung des Museums Schnütgen, dessen kostbare Sammlung mittelalterliche Kunstschätze präsentiert.

3. Tag: Fahrt nach Essen. Führung durch das gotische Münster, dem vom ottonischen Vorgängerbau die Krypta und das oktogonale Westwerk erhalten blieben. Besichtigung der Schatzkammer mit der „Goldenen Madonna", einer der ältesten vollplastischen Marienfiguren. Sehenswert ist auch die Anbetungskirche St. Johann mit Ausstattungsstücken aus der Zeit des Barocks und des Rokokos. Besuch der von Otto Bartning im Bauhaus-Stil entworfenen Auferstehungskirche. Am Nachmittag Besichtigung der ottonischen Abteikirche St. Ludgerus mit dem barocken Reliquienschrein. Optional: Besuch des Industriekultur-Denkmals Zeche Zollverein (UNESCO-Welterbe).

Aachen, Kaiserdom - Quelle: Pixabay

4. Tag: Fahrt nach Aachen. Besuch der gotischen Propsteikirche St. Kornelius. Die ursprünglich dreischiffig errichtete Basilika besteht heute als fünfschiffiger Backsteinhallenbau. Geführter Stadtrundgang mit Besuch des Aachener Münsters (UNESCO-Welterbe). Das Wahrzeichen der Stadt (auch Marienkirche) besteht aus historischen Teilbauten, u. a. aus karolingischem Oktogon und gotischer Chorhalle. Optional: Besichtigung des Internationalen Zeitungsmuseums oder des Couven-Museums der Route Charlemagne, welches das großbürgerliche Leben von Rokoko bis in die Zeit des Biedermeiers zeigt. Optional: Besuch im Theater Aachen, je nach Verfügbarkeit.

5. Tag: Fahrt nach Marl. Besuch der St. Konrad Kirche, welche im typischen Stil von Emil Steffann aus Trümmermaterial zerstörter Kirchen, mit dem Altar im Zentrum des liturgischen Geschehens erbaut wurde. Das Kirchengebäude wird seit 2006 als Kolumbarium genutzt. Optional: Besuch des Skulpturenmuseums Glaskasten Marl mit zeitgenössischer Kunst und Skulpturen der klassischen Moderne. Antritt der Rückreise.

6 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 435
Kunstgenuss und Geschichte

Reise-Nummer: DE-S-69-3 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Nordkirchen. Führung im Wasserschloss Nordkirchen, von der UNESCO als „Gesamtkunstwerk von internationalem Rang" für schutzwürdig erklärt. Spaziergang durch den barocken Garten. Hotelbezug für 5 Nächte in/bei Münster.

2. Tag: Münster. Rundgang u. a. vorbei am Prinzipalmarkt mit dem historischen Rathaus und Giebelhäusern aus dem 12. Jhd., dem Fürstbischöflichen Residenzschloss und dem Erbdrostenhof, einem Hauptwerk des Barockarchitekten Johann Conrad Schlaun. Zu den Wahrzeichen der Stadt zählt auch der romanische St.-Paulus-Dom mit seiner Astronomischen Uhr, die entgegen dem Uhrzeigersinn läuft. Optional: Fahrt nach Oelde. Besuch des Kulturhauses Nottbeck, welches mit hohem technischen Standard die Lesekultur vom Spätmittelalter bis in die Gegenwart präsentiert.

3. Tag: Fahrt zur Porta Westfalica mit geführter Besichtigung des 88 m hohen Kaiser-Wilhelm-Denkmals und weiter nach Minden. Besuch des Preußenmuseums zur Geschichte der Preußen in Westfalen. Optional: Altstadtführung. Fahrt nach Petershagen. Besuch der Alten Synagoge. Das Ensemble aus Synagoge, jüdischer Schule und Mikwe erhält das Gedenken an die jüdische Gemeinde aufrecht. Optional: Besuch des Westfälischen Storchenmuseums oder des LWL-Industriemuseums Glashütte Gernheim.

Detmold, LWL-Freilichtmuseum - Copyrights: Tourismus NRW e.V.

4. Tag: Fahrt nach Detmold. Besuch des LWL-Freilichtmuseums, dessen Architektur vom Lippischen Meierhof aus dem 16. Jhd. bis zur Tankstelle aus den 1960er Jahren und Gärten den ländlichen Wandel zeigen. Optional: Führung, Spaziergang oder Bienenwaben-Mitmachaktion. Fahrt nach Lemgo. Rundgang u. a. vorbei am Hexenbürgermeisterhaus, der Alten Abtei und dem Planetenhaus. Besuch des Weserrenaissance-Museums im Schloss Brake, das Kunst und Kultur des 16. und 17. Jhd. zeigt.

5. Tag: Fahrt nach Paderborn. Stadtführung durch die Innenstadt u. a. vorbei an den Paderquellen, dem Theater Paderborn und dem Hohen Dom bis zum Schloss Neuhaus mit einem Kurzbesuch in den Museen im Schlosspark. Fahrt nach Soest mit einer noch fast vollständig erhaltenen Stadtmauer. Besuch des Museums Wilhelm Morgner mit Werken des Expressionisten u. a. Künstlern aus dem 19. und 20. Jhd.

6. Tag: Fahrt in die Böckstiegel-Stadt Werther. Geführter Rundgang mit Besichtigung des authentisch erhaltenen Peter-August-Böckstiegel-Hauses und seines Museums, in dem das breitgefächerte Schaffen des Expressionisten ausgestellt wird. Weiterfahrt nach Herford zum Besuch des Museums Marta Herford, welches wegen seiner fließenden Wände eines der ungewöhnlichsten Bauwerke weltweit ist. Kunst, Design und Architektur sind zu betrachten und erleben. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 295
Gottes- und Herrenhäuser im Münsterland

Reise-Nummer: DE-E-49 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Münster. Die historisch bedeutsame Stadt blickt auf eine über 1200-jährige Geschichte zurück. Das Wahrzeichen von Münster ist der St.-Paulus-Dom. Altstadtführung mit Besichtigung des Prinzipalmarktes mit dem gotischen Rathaus und der Lambertikirche, des Barockviertels und des Fürstbischöflichen Residenzschlosses. Optional: Besichtigungen im Kunstmuseum mit Sammlungen von Lithografien des Malers Pablo Picasso. Hotelbezug für 3 Nächte im Münsterland.

Burg Gemen - Quelle: Pixabay

2. Tag: Fahrt nach Billerbeck. Der Wallfahrts- und staatlich anerkannte Erholungsort wird aufgrund seiner schönen Lage auch „Die Perle der Baumberge" genannt. Geführter Rundgang, u. a. entlang der Propsteikirche St. Ludgerus, volkstümlich auch Ludgerus-Dom genannt, und zur St. Johannis-Kirche von 1234. Auf Wunsch Dom- oder Orgelführung; weiter zur Besichtigung der ehemaligen Wasserburg Kolvenburg. Die für den niederen Adel charakteristische Burg wurde durch den Ritter aus der Familie von Billerbeck erbaut. Fahrt zum Wasserschloss Darfeld mit Außenbesichtigung der zweiflügeligen Schlossanlage im Neorenaissancestil und weiter in den Rosendahler Ortsteil Osterwick zum Schloss Varlar. Das ehemalige Prämonstratenserkloster wurde nach der Säkularisation zu einer großzügigen, klassizistischen Residenz umgebaut. Eigenständige Außenbesichtigung. Alternativ: Besuch der Benediktinerabtei Gerleve.

3. Tag: Fahrt nach Coesfeld, eine kleine beschauliche Stadt mitten im Westmünsterland mit den beiden Kirchen St. Lamberti und St. Jakobi sowie dem sehenswerten Marktplatz. Stadtführung im historischen Stadtkern mit Informationen zur Stadtgeschichte und zu Bischof Christoph Bernhard von Galen, der im 17. Jhd. hier Spuren hinterlassen hat, sowie entlang der wichtigsten Baudenkmäler, u. a. zur ehemaligen Stadtbefestigung mit dem Walkenbrückentor und dem ehemaligen Stadtschloss. Bemerkenswert sind zudem die Bischofsmühle und das Coesfelder Kreuz, ein Gabelkruzifix aus dem 14. Jhd. in der St. Lamberti Kirche. Fahrt zur Besichtigung des Wasserschlosses Velen, das zentral im Ortszentrum von Velen steht, und nach Ramsdorf zur Kirchenführung in der St. Walburga Pfarrkirche, um 1200 als romanische Kirche erbaut. Gang zur Besichtigung der Burg Ramsdorf, heute das Heimatmuseum.

4. Tag: Fahrt nach Borken zur Wasserburg Gemen, heute Jugendbildungsstätte, mit Schlossfreiheit und barocker Klosterkirche. Besuch der Kirche und weiter zum Schloss Raesfeld, heute Hotel und Akademie. Dieses Wasserschloss und sein hübscher Schlosspark zählen zu den schönsten Adelssitzen des Münsterlandes. Antritt der Rückreise.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 320
Kulturelle Streifzüge durch die Eifel und Belgien

Reise-Nummer: DE-S-56-2 **Reiseverlauf** (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt nach Mechernich zum Besuch des LVR-Freilichtmuseums Kommern, eines der größten Freilichtmuseen Europas, wo auf 100 Hektar Fläche traditionelle Berufe, Landleben und Handwerk der ehemaligen Rheinprovinz erlebbar werden. Museumsführung durch das Freilichtgelände mit den originalgetreu ausgestatteten historischen Gebäuden sowie der angesiedelten Pflanzen- und Tierwelt. Optional: Besuch der Dauerausstellung „WirRheinländer" zur Geschichte des Rheinlands (18. bis 20. Jhd.). Hotelbezug für 3 Nächte in/bei Aachen. Optional: Besuch einer Theateraufführung.

2. Tag: Aachen. Führung durch die Altstadt, u. a. vorbei am Elisenbrunnen, einem klassizistischen Pavillon, zum Marktplatz mit dem Karlsbrunnen und dem gotischen Rathaus sowie zum gotischen Haus Löwenstein. Optional: Besuch im 1200-jährigen Aachener Dom (UNESCO-Welterbe). Besichtigung im Suermondt-Ludwig-Museum samt der Abteilung für Druckgraphik, die auf Wunsch Werke von Dürer zeigt, oder Führung durch die Ausstellung „Dürers Reise nach Aachen und Antwerpen", in der rund 120 Zeichnungen und Gemälde zu bewundern sind, die der Künstler während seiner Reise 1520/21 gefertigt hat. Alternativ: Besuch der Ausstellung „Der gekaufte Kaiser - Karls V. Krönung in Aachen und der Wandel der Welt" im Centre Charlemagne.

3. Tag: Ausflug nach Brüssel (BE). Geführte Stadtrundfahrt u. a. vorbei am Atomium, dem Parc du Cinquantenaire (Jubelpark) und dem Europäischen Parlament. Rundgang durch die Altstadt zum Marktplatz Grand Place mit dem gotischen Rathaus und den Zunfthäusern, der Börse und dem Brunnen mit dem Männeken Pis. Sehenswert ist die mächtige Kathedrale St. Michel und St. Gudula. Optional: Besuch der Königlichen Museen der Schönen Künste mit einer umfangreichen historischen Kunstsammlung u. a. von Peter Paul Rubens. Fahrt nach Lüttich; dort Führung durch die Altstadt, u. a. entlang der Stiftskirche Saint-Barthélemy mit dem romanischen Taufbecken, dem denkmalgeschützten Viertel Hors-Château und dem Fürstbischöflichen Palast. Besonders sehenswert ist die im Flamboyant-Stil errichtete Abteikirche St. Jakob mit Buntglasfenstern, Barockstatuen vom Bildhauer Jean Del Cour und den prachtvollen Deckenmalereien. Optional: Besuch der St. Paulskathedrale (13./14. Jhd.) mit den Kunstwerken der früheren Kathedrale Notre-Dame-et-Saint-Lambert.

4. Tag: Fahrt nach Antwerpen. Stadtführung u. a. entlang der Liebfrauenkirche, der größten gotischen Kirche Belgiens. Bemerkenswert ist das Rathaus am Grote Markt mit Barbo-Brunnen, umgeben von stolzen Gildehäusern. Der barocke Prunk und das feine Rokoko der Patrizierhäuser sowie die mittelalterliche Burg Steen liegen Tür an Tür mit Gebäuden verschiedener Neostilrichtungen. Optional: Besuch der Ausstellung „Rubens der Sammler" im Rubenshaus. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

Antwerpen Rubensdenkmal - Quelle: Pixabay

4 Tage BELGIEN - Schlösser- und Gartenpracht Brügge - Schoondijke - Naturgebiet Het Zwin - Oostkerke - Damme - Diksmuide - Zedelgem
BE-S-56 ab EUR 445

5 Tage BELGIEN - Auf den Spuren von van Eyck und flämischen Meistern Gent - Antwerpen - Mechelen - Brügge - Brüssel
BE-S-99 ab EUR 460